

M8525

McCall's®

SEITE 1 SEITEN 4

Deutsch

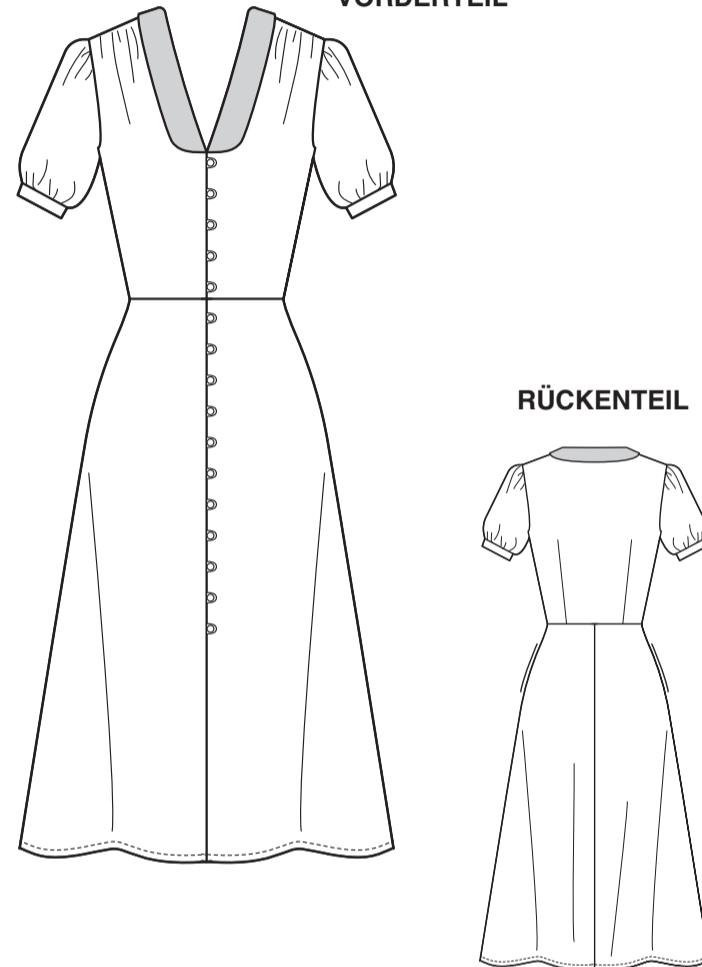
1-800-782-0323



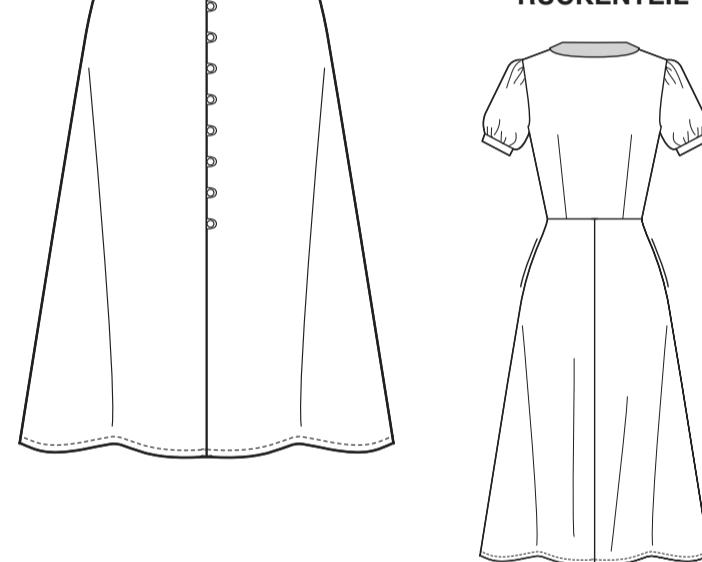
SCANNEN SIE DEN
QR-CODE FÜR EIN
SCHRITT-FÜR-
SCHRITT-VIDEO-
TUTORIAL



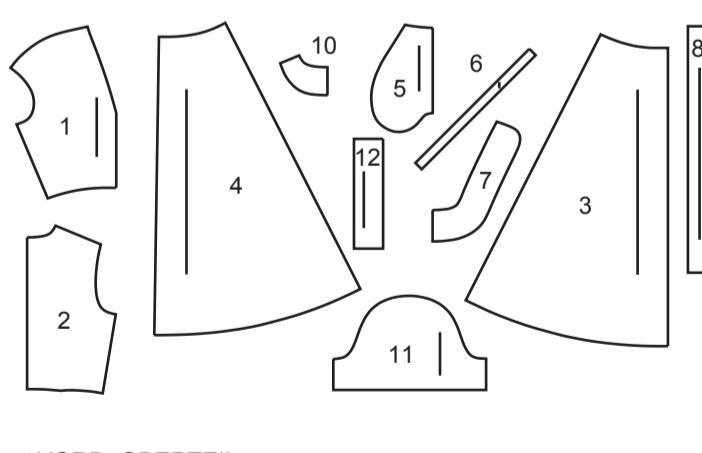
VORDERTEIL



RÜCKENTEIL



12 SCHNITTEILE

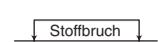


1 VORD. OBERTEIL
2 RÜCKW. OBERTEIL
3 ROCKVORDERTEIL
4 ROCKRÜCKENTEIL
5 TASCHE
6 SCHLAUFE
7 KRAGEN
8 UNTERLAPPUNG - A
9 VORD. BESATZ
10 RÜCKW. HALSAUSSCHNITT BESATZ
11 ÄRMEL
12 ÄRMELBAND

MUSTERMARKIERUNGEN



FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fädenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALT LINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLÖCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



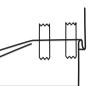
Bezeichnet die Brustlinie, die Tailenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trage erleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzubagen aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

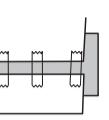
Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN:

Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.



Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

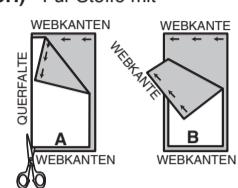
SCHRUMPfen Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

* **DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschnüren dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff.

Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Paupapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

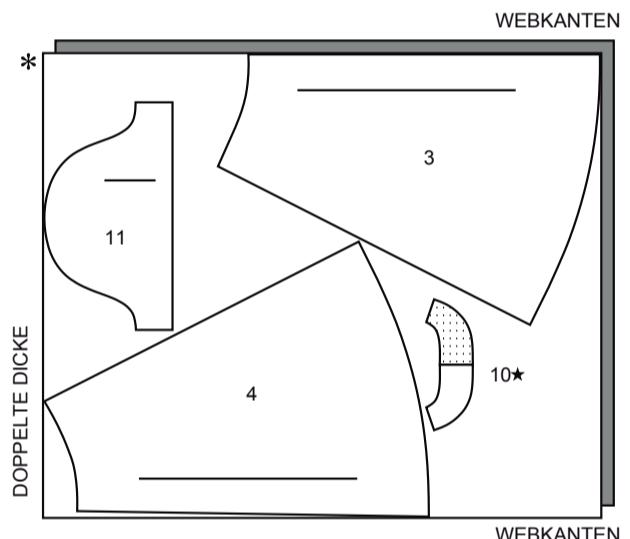
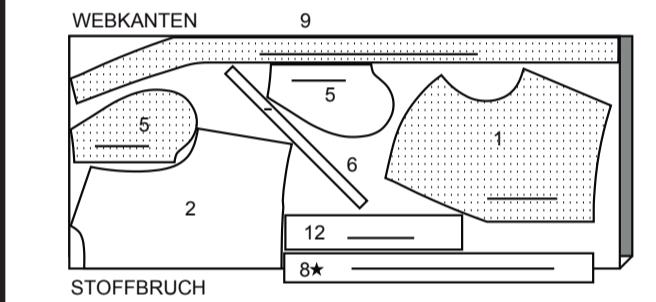
HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a/b/c) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

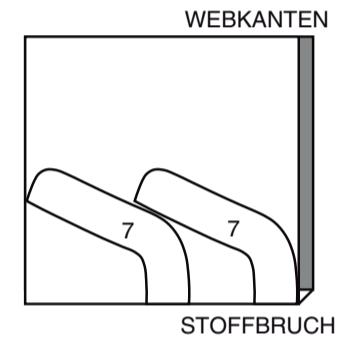
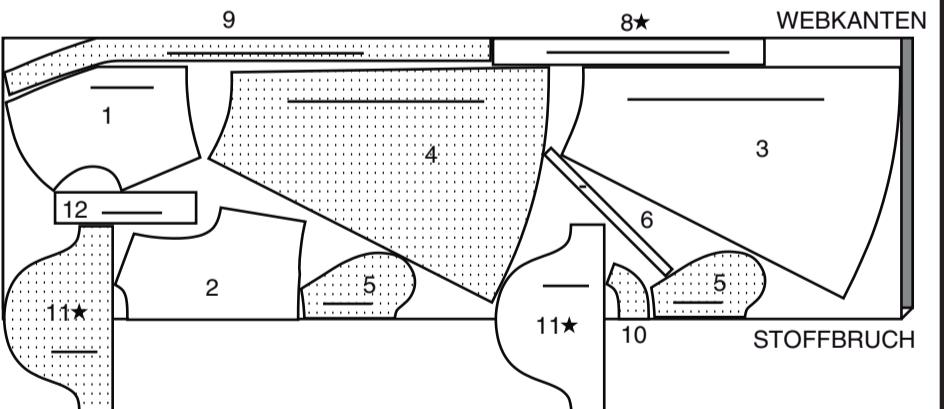
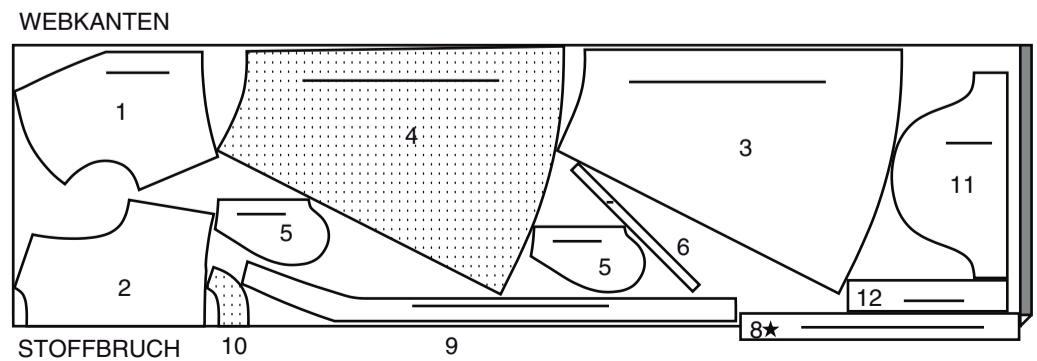
KLEID

TEILE: 1 2 3 4 5 6 8 9 10 11 12

115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

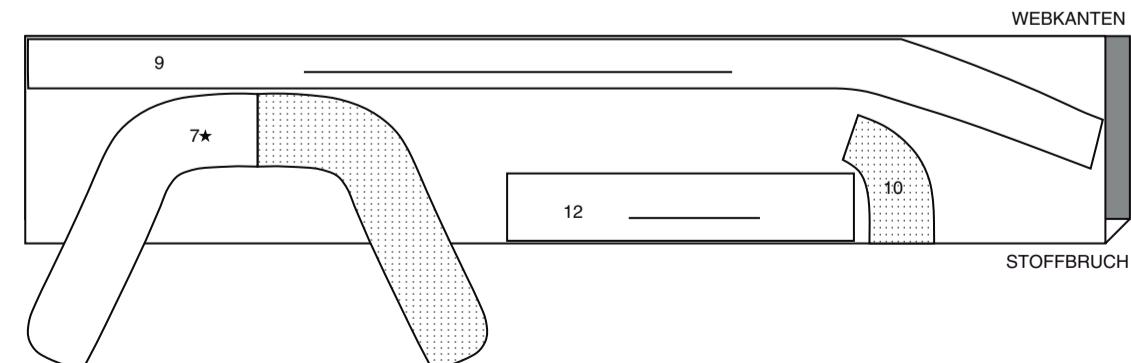
KRAGEN IM GARNITURSTOFF

TEILE: 7

115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20-22-24

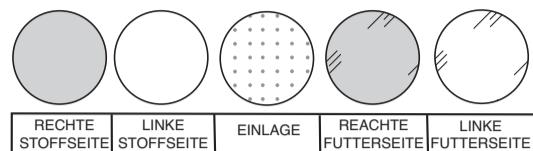
EINLAGE

TEILE: 7-9-10-12

51 CM
ALLE GRÖSSEN

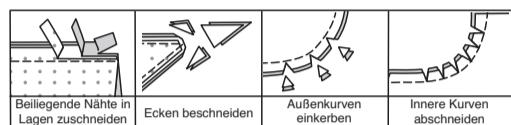
NÄHINFORMATIONEN

STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähre, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

EINREIHEN – siehe Kräuseln: Video "Zweireihige Kräuseln nähen".

VERSÄUBERN – Siehe Nähte: Video "Wie man die Nahtzugaben versäubert".

FLACHER ABNÄHER – siehe Abnäher: Video "Flache Abnäher nähen".

ÄRMEL EINSETZEN – siehe Armlöcher/Ärmel: Video "Eingesetzter Ärmel einnähen".

FESTSTEPPEN – siehe Maschinennähte: Video "Wie man einen Steppstich macht".

IN DER RILLE NÄHEN – siehe Maschinennähte: Video "Wie man in der Rille näht".

NAHT BESCHNEIDEN – siehe Nähte: Video "Wie man Nähre beschneidet, einschneidet und schichtet".

UNTERSTEPPEN – siehe Maschinennähte: Video "Wie man untersteppt".



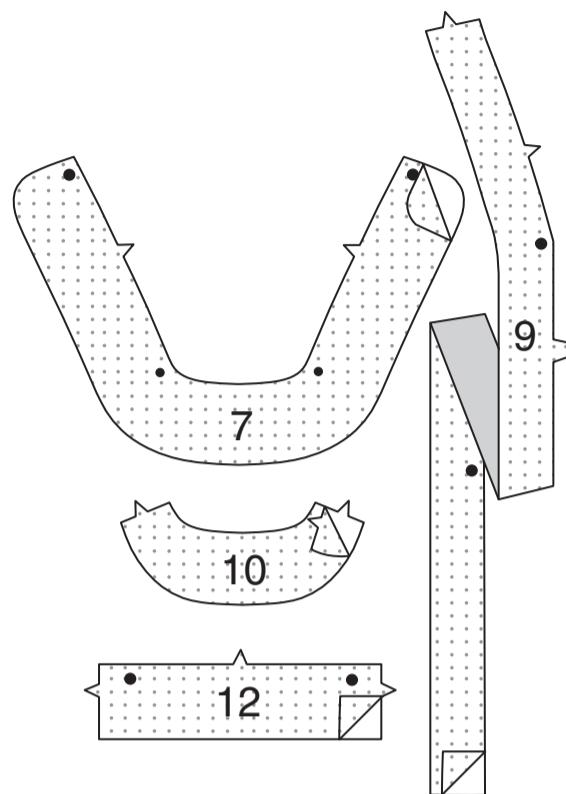
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEgeben.

KLEID A

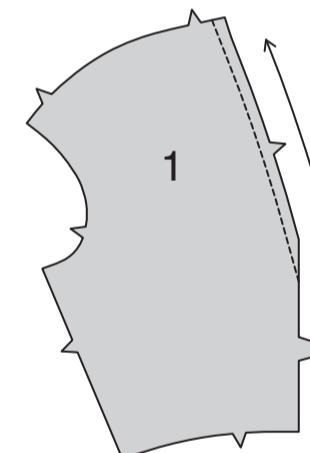
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die Abschnitte von KRAGEN (7), VORD. BE-SATZ (9), RÜCKW. HALSAUSSCHNITT-BESATZ (10) und des ÄRMEL-BAND (12). Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

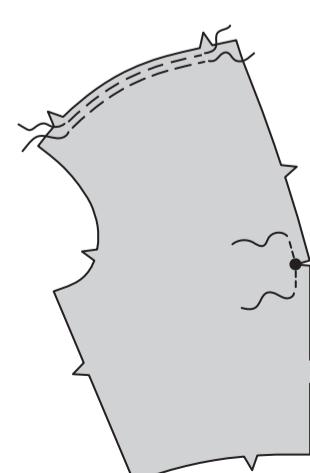


OBERTEIL

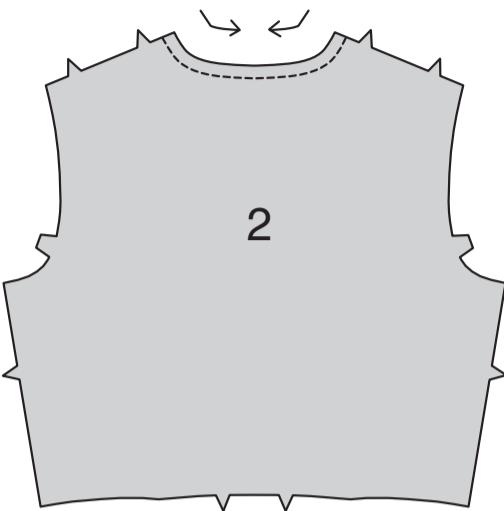
Um die Halskante des VORD. OBERTEILS (1) FESTZUSTEPPEN, nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante entfernt in Richtung der Pfeile. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt.)



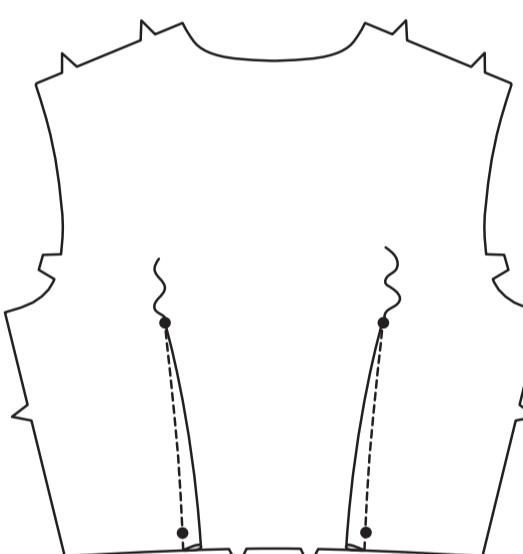
Um die Vorderkante des vorderen Oberteils an den großen Punkten zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des großen Punktes, wobei Sie durch den Punkt hindurch nähen, wie gezeigt. Schneiden Sie zur Naht am großen Punkt ein. Um die Schulterkante zwischen den Kerben EINZUREIHEN, nähen Sie 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.



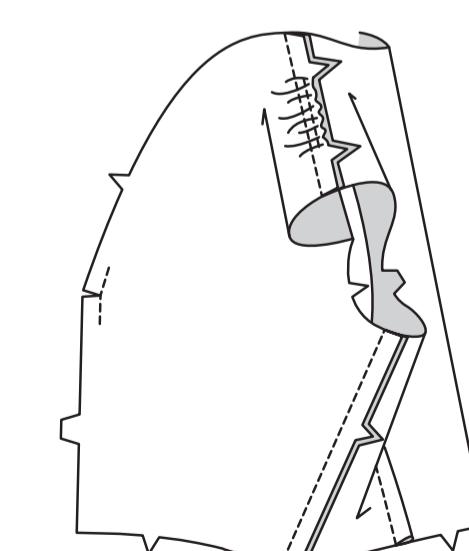
Um die Halskante des RÜCKW. OBERTEILS (1) FESTZUSTEPPEN, nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante entfernt in Richtung der Pfeile. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt.)



Für den FLACHEN ABNÄHER im rückw. Oberteil, falten Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS durch die Mitte des Abnäher und bringen dabei die gestrichelten Linien und kleinen Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze. Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verblenden", und bügeln Sie dann den Abnäher zur Mitte hin.

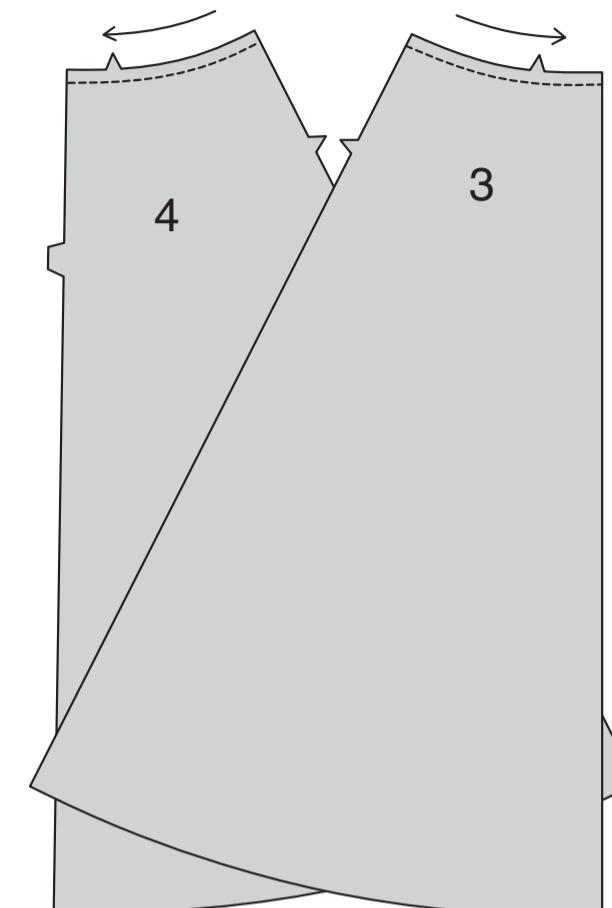


Stecken Sie das vordere Oberteil an den Schulterkanten an das rückw. Oberteil, ziehen Sie dabei die Kräuselstiche nach oben und verteilen Sie die Kräusel gleichmäßig. Nähen Sie. Nähen Sie das Vorderteil an den Seitenkanten auf das Rückenteil.

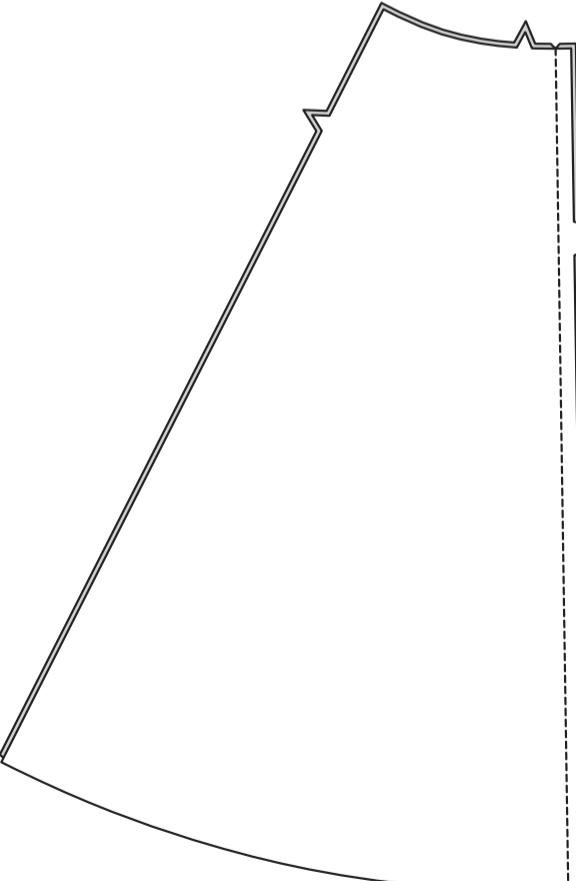


ROCK

Um die Oberkante des ROCKVORDERTEILS (3) und des ROCKRÜCKENTEILS (4) FESTZUSTEPPEN, nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeile. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt.)

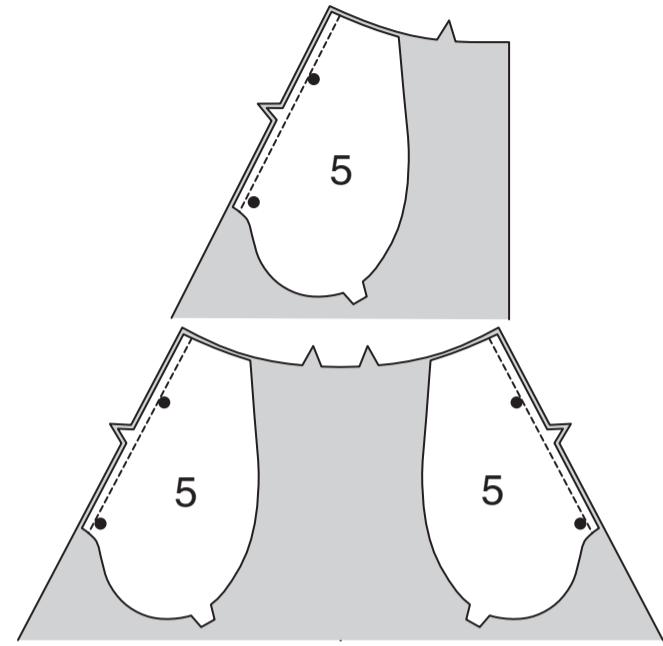


Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des Rocks.



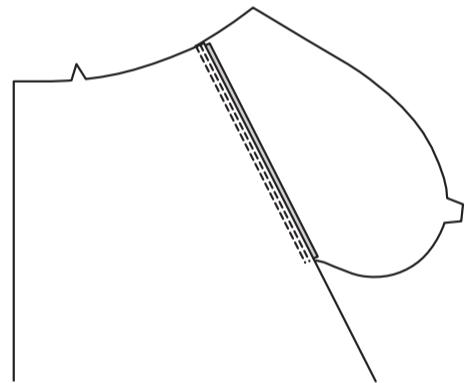
Bringen Sie die Taschen wie folgt an den Seitenkanten des Vorder- und Rückenteils an:

Stecken Sie die TASCHE (5) RECHTS AUF RECHTS auf das Vorder- und Rückenteil des Rocks, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht.

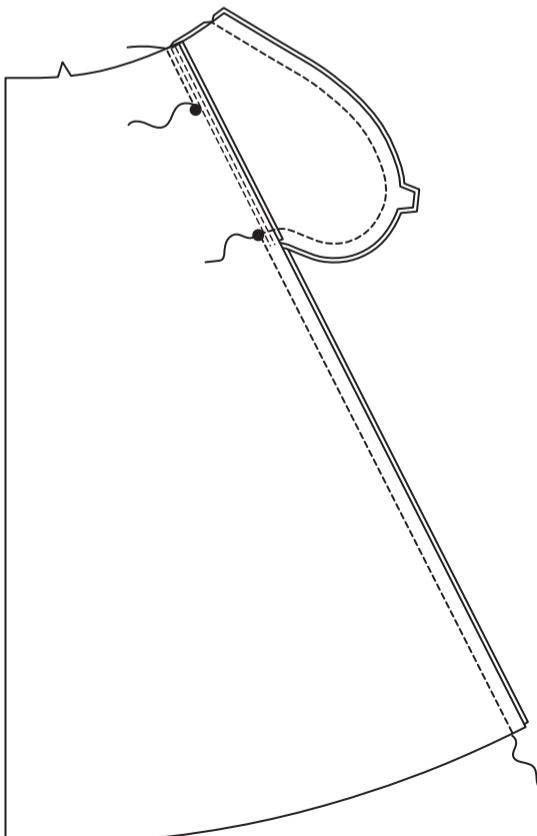


Um die vordere Tasche **UNTERZUSTEPPEN**, bügeln Sie die Tasche und die Naht vom Rock, nähen Sie durch die Tasche und die Nahtzugaben dicht an der Naht.

Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin und drücken Sie die Tasche nach außen.



Stecken Sie das Rockvorderteil an den Seitennähten auf das Rockrücken- teil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.

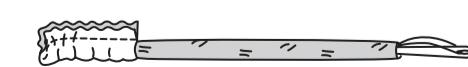


KNOPFSCHLAUFEN

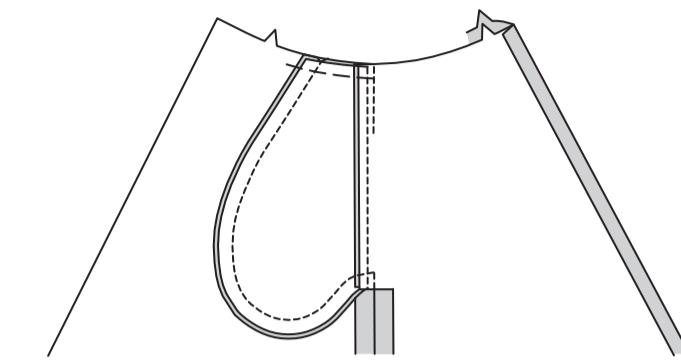
Falten Sie die Abschnitte der SCHLAUFE (6) der Länge nach in der Mitte RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie knapp 6 mm von der Faltkante entfernt, wobei Sie die Schleife beim Nähen dehnen. Befestigen Sie mit einer Nadel einen starken Faden an einem Ende der Schleife.



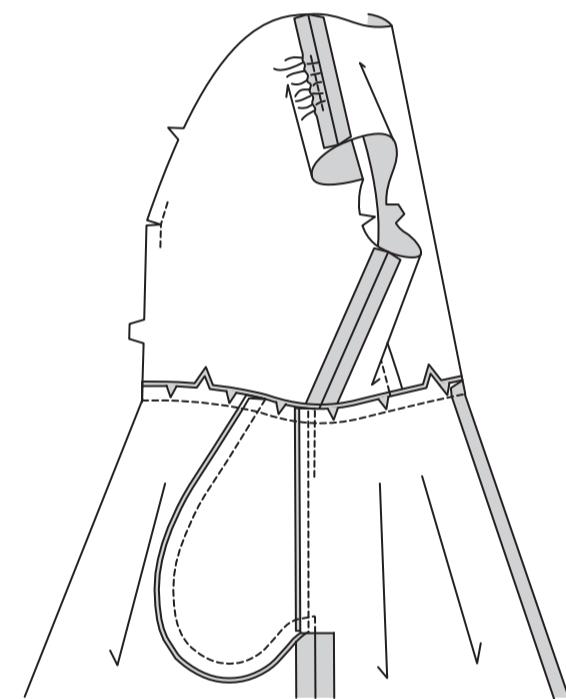
Ziehen Sie das Nadelöhr nach vorne, durch die Falte, und drehen Sie die Schleife mit der RECHTEN Seite nach außen.
Schneiden Sie sechzehn Schlaufen mit einer Länge von je 5.7 cm ab.



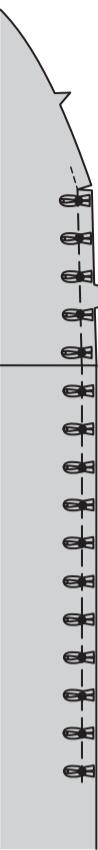
Schneiden Sie die Nahtzugabe des Rockrückenteils unterhalb der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht unterhalb des Einschnitts auseinander. Bügeln Sie die Tasche zum Rockvorderteil hin. Heften Sie die Oberkante der Tasche auf das Vorderteil, so dass die Schnittkanten gerade sind.



Stecken Sie die untere Kante des Oberteils auf die obere Kante des Rocks, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen und, schneiden Sie dabei falls erforderlich, an den Steppnähten ein. Nähen Sie.



Falten Sie die Schlaufen in der Hälfte und bringen Sie die Enden zusammen. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Schlaufen auf das RECHTE Vorderteil des Kleides an den kleinen Punkten, sodass die Schnittkanten gerade sind.
Heften.

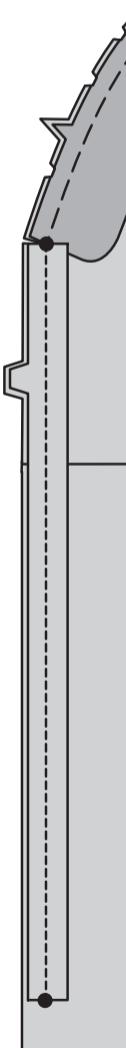


UNTERLAPPUNG

Falten Sie die UNTERLAPPUNG (8) der Länge nach zur Hälfte, bringen Sie dabei die großen Punkte und Kerben zusammen. Nähen Sie an den Enden. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT(*E).**

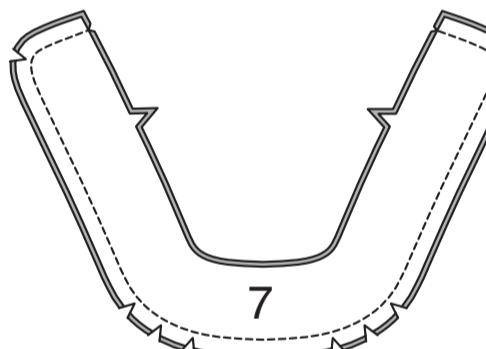


Wenden Sie die Unterlappung, bügeln Sie. Stecken Sie die Unterlappung auf der AUSSENSEITE an die LINKE Vorderkante des Kleides, wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen. Heften.

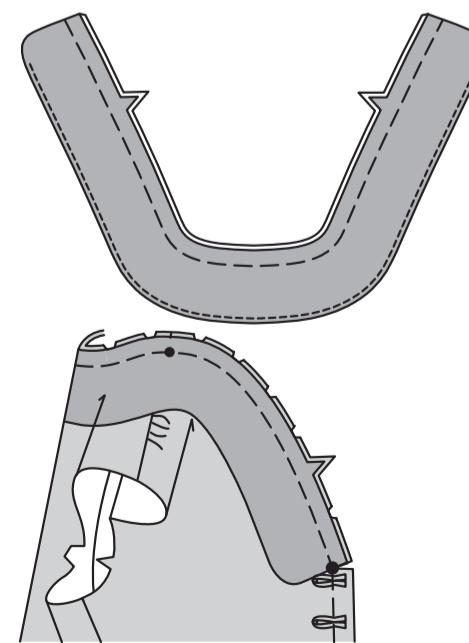


KRAGEN

Stecken Sie den Besatz an den KRAGEN (7) RECHTS AUF RECHTS, lassen Sie dabei die eingekerbten Kanten offen. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**

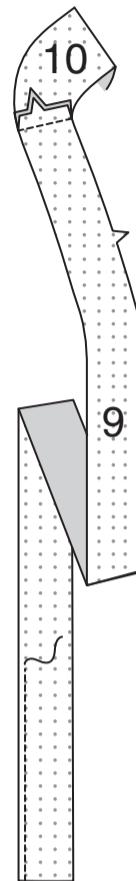


STEPPEN Sie den Besatz **UNTER**. Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten maschinell zusammen. Schneiden Sie die Halskante des Kleides an der Steppnaht ein. Stecken Sie den Kragen (Besatzseite) auf der AUSSENSEITE an die Halskante, wobei die Mitten und die großen Punkte übereinstimmen, platzieren Sie dabei die kleinen Punkte an der Schulternähte. Heften.

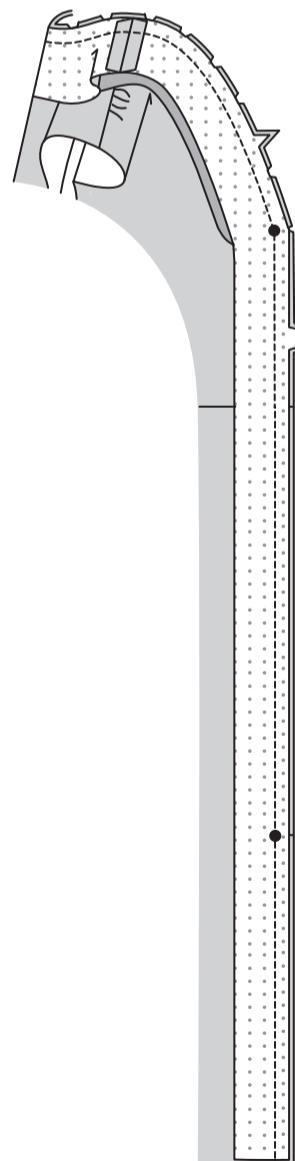


BESATZ UND SAUM

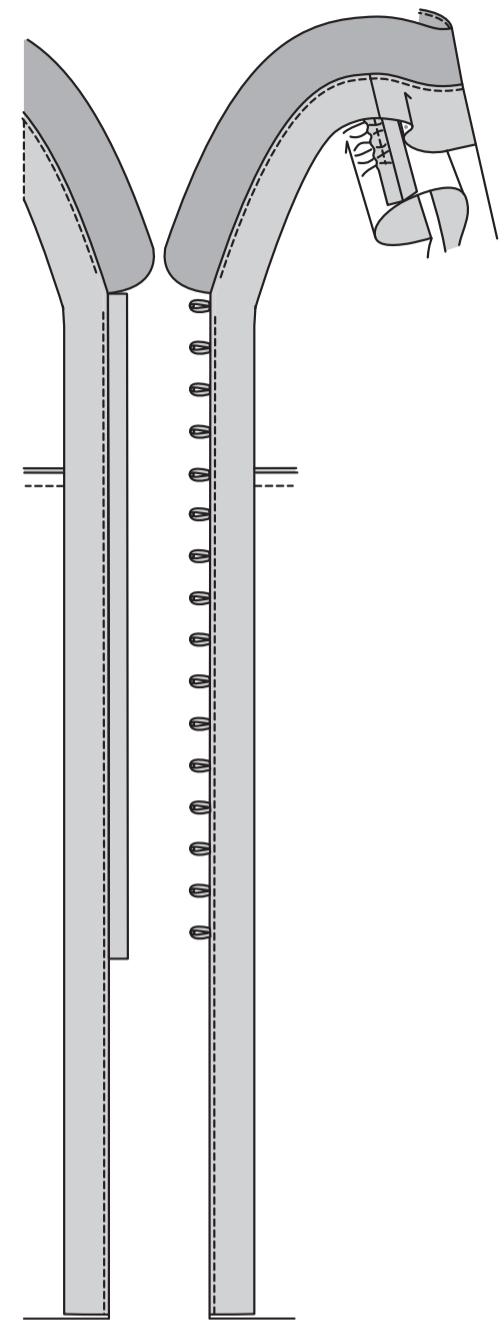
Stecken Sie den VORD. BESATZ (9) an den Schulterkanten RECHTS AUF RECHTS auf den RÜCKW. HALSAUSCHNITTBESATZ (10), so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. VERSÄUBERN Sie die ungerade Kante.



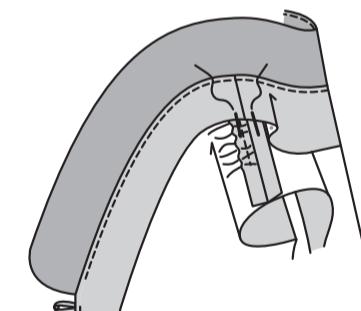
Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf das Kleid (über der Kragen und Unterlappung), wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.



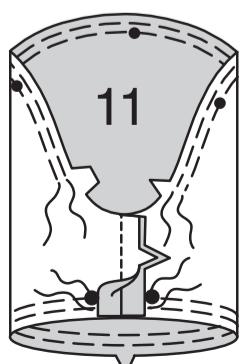
STEPHEN Sie den Besatz **UNTER**. Drehen Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie ihn, bügeln Sie die Schlaufen und die Unterlappung heraus.



Heften Sie den Besatz auf der INNENSEITE an den Schulternähten fest.

**ÄRMEL**

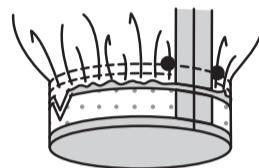
REIHEN Sie die obere Kante des ÄRMELS (11) zwischen den Kerben und die untere Kante des Ärmels zwischen den großen Punkten **EIN**, indem Sie entlang der Nahtlinie mit einem langen Stich nähen und innerhalb der Nahtzugabe 6 mm von der ersten Naht entfernt erneut nähen. Nähen Sie die Unterarmnaht des Ärmels.



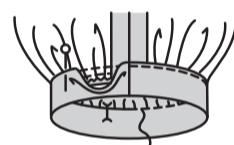
Nähen Sie die Enden des ÄRMELBANDES (12) zusammen. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der Unterkante des Bandes. Beschneiden Sie auf 6 mm.



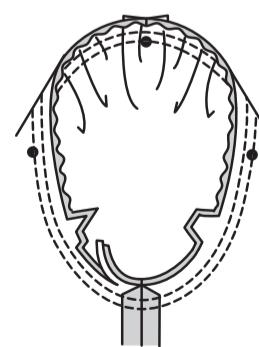
Stecken Sie das Band an die untere Kante des Ärmels RECHTS AUF RECHTS, wobei die Nähte, großen Punkte und Kerben übereinstimmen und ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie anpassen. Verteilen Sie die Kräuseln gleichmäßig. Heften. Nähen Sie. BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT. Bügeln Sie die Naht zum Band hin.



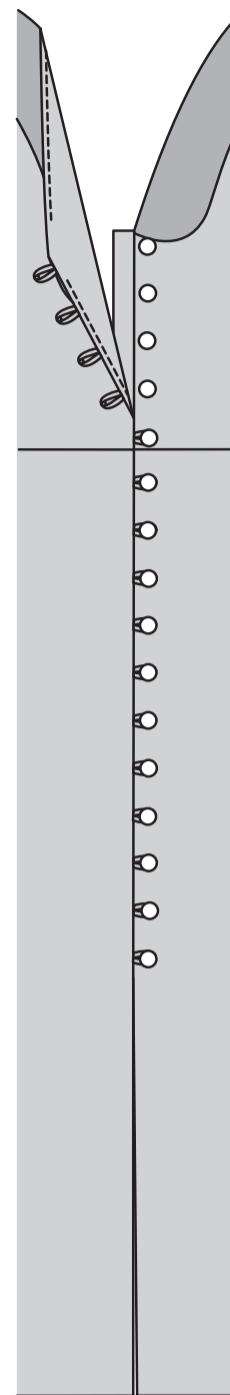
Falten Sie das Ärmelband in der Hälfte entlang der Faltlinie. Stecken Sie auf der INNENSEITE die gebügelte Kante des Bandes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. NÄHEN Sie auf der AUSSENSEITE IN DER RILLE der Naht, wobei die gebügelte Kante des Bandbesatzes auf der INNENSEITE mitgefasst wird.



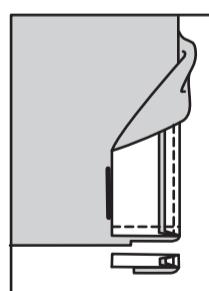
ZUM EINSETZEN DES ÄRMELS drehen Sie den Ärmel auf die RECHTE Seite nach außen. Halten Sie das Kleid mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternäht RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um sie anzupassen. Um die Fülle gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff entlang der Unterfäden. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.



ABSCHLUSS
Lappen Sie das RECHTE Vorderteil über die Unterlappung, bringen Sie dabei die Vorderkanten zusammen. Nähen Sie die Knöpfe unter die Schlaufen.



Markieren Sie die Länge. Markieren Sie die 1.5 cm Tiefe des Saums; beschneiden Sie gleichmäßig. Wenden Sie den Besatz auf die AUSSENSEITE. Nähen Sie entlang der Saummarkierung über den Besatz. Beschneiden Sie den Besatz dicht an der Naht. Beschneiden Sie das Kleidungsstück bis auf 1.5 cm an der Innenkante des Besatzes.



Wenden Sie den Besatz auf INNEN; bügeln Sie ihn und drücken Sie den Saum entlang der Markierung hoch. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie den Saum beginnend an der Öffnungskante fest.

